

Oberurseler Golfer feiern zehnjähriges Bestehen des GCO

Oberursel (ow). „Zehn Jahre – eigentlich kein Alter, aber Grund genug, um zu feiern“: Der Vorstand des Golfclubs Oberursel Skyline (GCO) hatte eingeladen, um das zehnjährige Bestehen des Vereins zu feiern, und etwa 100 Gäste waren ins Mövenpick Hotel gekommen. Hier hatten sich – auf den Tag genau vor zehn Jahren – schon die „Gründerväter“ des Clubs getroffen. Denen war es damals ein Anliegen gewesen, einen Golfverein zu gründen. Offen für jedes Alter und Handicap und dies in ihrer Heimatstadt Oberursel. Von den 28 Gründungsmitgliedern 2006 wuchs der Verein bis heute auf 180 Golfspieler an. Große Bedeutung hatte von Beginn an die Jugendarbeit und die „Inklusion“, und so hat der Verein heute 37 jugendliche Mitglieder, mit und ohne Behinderung und betreut etwa 80 Kinder und Jugendliche.

Frage man am Festabend in die Runde der Gäste nach der Besonderheit des Vereins, so hörte man immer wieder: „Es ist die angenehme, freundschaftliche Atmosphäre und der

Spaß am Spiel.“ Diese Stimmung spiegelte sich auch auf der Feier wider. Präsident Edzard Reul begrüßte die Mitglieder und geladenen Gäste aus Politik und Wirtschaft persönlich mit Handschlag, und Vize-Präsident Stephan Käfer moderierte gelungen den Abend. Er würdigte vor allem die Verdienste derer, die den Golfclub Oberursel ins Leben gerufen hatten. Federführend hier war Ehrenpräsident Klaus Mehler, der mit einem „Zeitzeugenbericht“ die Herausforderungen einer Vereinsgründung unter den damaligen Bedingungen beschrieb. Dass der GCO bis heute keinen eigenen Platz hat, beschäftigt Vorstand und Mitglieder seit jeher. Bei der Gründung überwand man diese Hürde, indem man eine Partnerschaft mit dem Golfclub Braunfels einging, der den „Oberurselern“ seinen Platz zum Spielen zur Verfügung stellt.

In seinem Grußwort lobte Bürgermeister Hans-Georg Brum die gute Vereinsarbeit des Clubs und stellte seine Mitgliedschaft für die Zeit nach der Politik in Aussicht. Außer Brum



Ausgesprochen gut war die Stimmung beim Festabend des Golfclubs.

sprachen noch der stellvertretende Präsident des Deutschen Golf Verbandes Achim Battermann und der Präsident des GC Schloss Braunfels Berthold Wiczorek freundschaftlich verbundene Grußworte.

Nach der Ehrung der Vereinsgründer stellte der Vorstand das neue Vereinslogo vor und überreichte es allen anwesenden Mitgliedern

in Form eines „Bag Tag“ – einem Anhänger für die Golftasche. Der GCO war und ist ein besonderer Golfclub, auch wenn einige der Meinung sind, im Rhein-Main-Gebiet gäbe es genügend Golfclubs und Golfplätze, so schließt der GCO eine Lücke: weg vom elitären Sport – hin zum Breitensport für alle interessierten Bürger der Stadt.